

CDU verzichtet auf Sitz bei Zusammensetzung des Preisgerichts

Bei der letzten Ronnenberger Ratssitzung hat der Bürgermeister bekannt gegeben, dass die Fraktionen die Zusammensetzung des Preisgerichts beschlossen haben. Das Preisgericht ist für die Auslobung des Planungswettbewerbs zum Ersatzneubau Marie-Curie-Schule KGS Ronnenberg am Standort Empelde zuständig.

Die Ratsmitglieder waren sich einig, dass der Schulleiter, Herr Dr. Frank Hellberg, als Nutzvertreter der Marie-Curie-Schule KGS Ronnenberg direkt in das Preisgericht berufen wird. Carsten Mauritz, stellvertretender CDU Fraktionsvorsitzender, erklärt, dass dies möglich wurde, weil die CDU-Fraktion Ronnenberg auf einen Sitz verzichtete. Die Verwaltung hat bei der Verteilung der politischen Sitze das „Hare-Niemeyer-Verfahren“ (§ 51 Abs. 2 NGO) angewandt. Nach diesem Verfahren würden der CDU-Fraktion zwei Sitze zur Verfügung stehen. „Für die Ronnenberger Christdemokraten ist es jedoch wichtig, dass die Schule durch einen Preisrichter vertreten wird“, so Carsten Mauritz weiter.

Als Vertreter für die CDU-Fraktion Ronnenberg ist Heiner Gerriets berufen worden. Hans-Heinrich Hüper wurde als Stellvertreter bestimmt. „Beide sind bereits Mitglied in der Städtegebäudekommission und haben das Projekt Teilschulneubau von Beginn an begleitet“, so die Fraktionsvorsitzende Stephanie Harms abschließend.

Quelle:

CDU Fraktion Ronnenberg

27.10.2010